



Landesfrauenrat Sachsen e.V., Strehleener Str. 12–14, 01069 Dresden

Pressemitteilung, 21. März 2019

Landesfrauenrat Sachsen e.V. weiht im Rahmen des Projektes „frauenorte sachsen“ eine Tafel zu Ehren von Louise Otto-Peters in Meißen ein

Am 26. März 2019 findet in Meißen um 16 Uhr die feierliche Einweihung der Gedenktafel für Louise Otto-Peters statt. Diese wird im Zuge des Projektes „frauenorte sachsen“ und anlässlich der Louise-Otto-Peters-Festwoche in Meißen im Eingangsbereich der Roten Schule angebracht.

Mit „frauenorte sachsen“ will der Landesfrauenrat Sachsen e.V. die bewegende und vielfältige Frauengeschichte Sachsens sichtbar machen. Seit 2016 wählt der „frauenorte sachsen“-Fachbeirat die Frauenpersönlichkeiten aus, die Sachsen auf verschiedenen gesellschaftlichen Ebenen mitgeprägt haben. Um ihr besonderes Engagement zu ehren, werden Infotafeln an den jeweiligen Wirkungsorten der Frauen aufgestellt, um einen Einblick in Sachsens Frauengeschichte zu erhalten.

Die erste Tafel im Jahr 2019 wird Louise Otto-Peters (1819-1895) gewidmet, die eine bedeutende deutsche Frauenpolitikerin im 19. Jahrhundert war. In ihren Texten spricht sie sich nicht nur für ein Frauenwahlrecht aus, sondern thematisiert auch die Benachteiligungen von Frauen in der Ehe, Familie, Gesellschaft und Staat. Die nachhaltigste Bedeutung erlangte sie als Mitbegründerin des Leipziger Frauenbildungsvereins und als Initiatorin des Allgemeinen Deutschen Frauenvereins (ADF) 1865 in Leipzig.

Ausstellungsort der Gedenktafel ist die Rote Schule in Meißen. Dort findet am 26. März 2019 ab 16 Uhr die Einweihung statt. Nach einer Begrüßung durch Oberbürgermeister Olaf Raschke und einer musikalischen Einstimmung wird Louises Gedicht „Schneeglöckchen“ von Gabriele Kluge vorgetragen. Sie begleitet als Louise Otto-Peters verkleidet die gesamte Festwoche. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, eine Ausstellung zum Thema „100 Jahre Frauenwahlrecht“ zu besuchen. Die Einweihung endet mit einem kleinen Stadtspaziergang, der von Walfriede Hartmann geführt wird.

Mehr Informationen sowie alle weiteren geplanten und bereits erfolgten Einweihungen im Rahmen von „frauenorte sachsen“ finden Sie auf der Internetseite www.frauenorte-sachsen.de.

Träger von „frauenorte sachsen“ ist der Landesfrauenrat Sachsen e.V. Das Projekt wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz, Staatsministerin für Gleichstellung und Integration.

Diese Veranstaltung ist für die Bildberichterstattung geeignet.

Ihre Ansprechpartnerin: Tina Krostack, Landesfrauenrat Sachsen e.V.
Telefon: 0351 4721062, Email: kontakt@landesfrauenrat-sachsen.de

Der Landesfrauenrat Sachsen e.V. ist seit 1991 der Dachverband der sächsischen Fraueninitiativen und vertritt über 150.000 in politischen, gewerkschaftlichen, kirchlichen, künstlerischen und regionalen Frauenverbänden organisierten sächsischen Frauen.